

23.2.2018: Erfolgreiche Titelverteidigung in Bern

Affoltemer Auflage-Gruppe wiederholt den Vorjahressieg

Nach der ersten Schweizermeisterschaft im Auflageschiessen mit dem Luftgewehr und der Luftpistole im letzten Jahr in Bern nahmen dieses Jahr doppelt so viele Einzelschützen und Gruppen an der Vorausscheidung teil. Auch die Resultate stiegen und vor allem die Breite der sehr guten Resultate nahm stark zu und unterstreicht die enorme Beliebtheit der neuen Disziplin.

Trotzdem konnten sich fünf Affoltemer und drei Wettswiler für die Einzel-Finals in Bern qualifizieren. Im Gegensatz zum letzten Jahr, als es zwei Medaillen zu feiern gab, reichte es dieses Jahr nicht ganz für's Podest. Das letzte Quäntchen Glück fehlte Krystyna Brezek. Sie musste sich mit nur einem Zehntel Punkt Rückstand mit dem vierten Platz begnügen. Heinz Hug als letztjähriger Sieger wurde sechster. Robert Graf als besten Wettswiler klassiert sich auf dem guten 14. Rang.

Ein weiterer Schweizermeister-Titel für Dufaux

Der ehemalige Weltklasse-Schütze und mehrfache Ex-Weltmeister Pierre-Alain Dufaux (Portalban) konnte dieses Jahr seinem Palmares einen weiteren Schweizermeistertitel zufügen, nachdem er letztes Jahr den vierten Rang belegt hatte.

Nach den Einzel-Schweizermeisterschaften im Auflageschiessen kam es zum Final der Gruppenmeisterschaften. Pistolen- und Gewehrschützen aus der ganzen Schweiz machten den Gruppenmeistertitel im Auflageschiessen unter sich aus. Mit dabei waren auch drei Gruppen aus Affoltern und eine Gruppe aus Wettswil.

Nach dem Abschneiden im Einzel wollten die Affoltemer umso mehr eine gute Leistung mit der Gruppe abliefern. Das gelang dank dem vollen Einsatz eines jeden: Krystyna Brezek, Markus Tobler und Heinz Hug holten erneut den Titel eines Schweizer-Luftgewehr-Gruppenmeisters im Auflageschiessen. Zweite wurde das Team von Vully-Broye mit Pierre-Alain Dufaux und Dritte die Sportschützen von Surselva, welche die Qualifikation dominierten. Die beiden weiteren Gruppen aus Affoltern und das Team aus Wettswil klassierten sich im Mittelfeld.

Als der Schweizer Schiesssportverband vor über einem Jahr das Auflageschiessen ins Leben rief, gab es viele Skeptiker. Der zweite Final im Auflageschiessen in Bern zeigte aber, dass die neue Disziplin attraktiven Schiesssport bietet. In der Kaserne trafen sich rund 200 Schützen, die zum Teil seit längerer Zeit an keinem Wettkampf mehr teilgenommen hatten, nun aber dank dem Auflageschiessen die Möglichkeit erhielten, sich wieder mit anderen zu messen – und auch eine Chance auf eine Medaille zu haben. Andererseits gab es aber auch Schützen, die im fortgeschrittenen Alter erstmals an Schweizermeisterschaften teilnehmen durften und diese Erfahrung sichtlich genossen. Sportlicher Wettkampf und geselliger Austausch gingen miteinander einher.

Die Sportschützen Affoltern und Wettswil stellten mit 12 Schützen ein grosses Kontingent in Bern. Es gelang fast allen, sehr gute persönliche Leistungen zu erzielen. Es war für Alle ein schöner und erfolgreicher Trip nach Bern und auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. (SpSA)